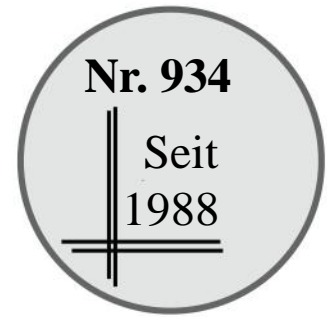




Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



Brot brechen: Füttern, stärken segnen!

„Milch habe ich euch zu trinken gegeben und nicht feste Speise; denn ihr konntet sie noch nicht vertragen. Auch jetzt könnt ihr's noch nicht,...“

1.Kor 3,2

Im Kinderwagen liegt dieses kleine süße Baby und schreit vor Hunger. Nun ist ja jedem von uns klar, das diesem kleinen Menschen nicht damit geholfen wäre, wenn ich ihm jetzt ein 1000 Grammbrot in die kleinen Fingerchen geben würde mit den Worten: Iss mein Liebes. Ganz klar das wäre dumm, herzlos und grausam. Wir wissen sehr genau, dieses kleine Wesen hat noch keine Zähne, kann mit diesem gigantischen Brotklumpen noch nichts anfangen und ist darauf angewiesen, alle Nahrungsstoffe über Milch und Brei zu bekommen. Flasche statt Brotmesser, ganz klar!

Das gilt natürlich auch für jene, dem Glauben an Jesus Christus völlig fern stehenden Menschen. Auch hier taugen die schweren Brotklumpen, die Granit Themen nicht für den Anfang ihres beginnenden Fragens nach Jesus.

Erst muss das Evangelium verstanden werden, erst muss erkannt werden: Wir Menschen sind von Gott geschaffene Wesen. Wir haben uns aber leider

allesamt diesem Gott entzogen und leben ohne ihn ein Leben, das völlig verkehrt und destruktiv ist. Die Bibel nennt das Sünde. Nun geht es darum, zurück zu finden zu ihm. Dafür ist Jesus Christus gekommen. Gott selber kam zu uns, wurde Mensch und führte ein völlig sündloses, einwandfreies Leben in dieser Welt. Das alles war eine Vorbereitung auf seinen Weg ans Kreuz. Dieses furchtbare, schmerzhaftes, schlimme Geschehen war nötig, weil wir uns so sehr in unseren Irrweg und Verschuldungen verstrickt haben, so dass das unweigerlich in eine ewige Entfernung von Gott geführt hätte, wenn Jesus nicht uns durch seinen Tod zurück gebracht hätte zu Gott. Er starb für uns, er übernahm die Folgen eines gottlosen, eines gottentfremdeten Lebens für uns und schuf für uns alle den Zugang zu Gott, zur Gnade. Wenn ein Mensch nun sein Herz für Gott öffnet und sich Jesus Christus anvertraut, dann ist das ein wunderbarer Anfang. Wir sprechen von Bekehrung. Auf die Bekehrung des Zu Gott Kommenden antwortet Gott damit, diesem zu ihm Kommenden ein völlig neues Leben zu schenken. Eine Wiedergeburt. Der Geist Gottes nimmt Besitz von diesem neu zu ihm kommenden Menschen, versiegelt ihn, tauft ihn, beschenkt ihn. So wie ein Kind aus dem

Mutterleib nun auf die Welt kommt und damit neu geboren ist, so kommt der Gottferne nun zu Gott und wird auf diese Weise neu geboren.

In der ersten Zeit ist es genau wie beim Baby, Schonkost, Milch und Brei, die er bekommt.

Doch wenn das Kind dann größer wird, wenn es sechs, sieben Jahre alt wird, dann wäre es schon eine Besorgnis erregende Fehlentwicklung, wenn es immer noch die Flache bräuchte und darauf angewiesen wäre, gefüttert zu werden. Nicht wahr?

Und so ist auch der Christ, wenn er eine Weile in den Grundlagen geschult wurde, fähig zu einem eigenen Suchen und Forschen. Und jetzt geht es eben um all die anderen fortgeschrittenen Dinge des Glaubens. Wachstum ist etwas ganz Selbstverständliches, Natürliches, wir sollten uns nicht dagegen wehren.

Darum sollten wir anfangen, die ganze Bibel zu lesen, intensiv und forschend. Wir sollten eine Glaubenslehre studieren und unseren Glauben gründlich durchdenken. Wir sollten vor allem nicht weniger Kraft und Intensität in unser Bibelstudium legen, wie wir in unsere Ausbildung für den Beruf investieren. Wer im Job nicht doof sein will, darf es bitte im Glauben auch nicht sein!



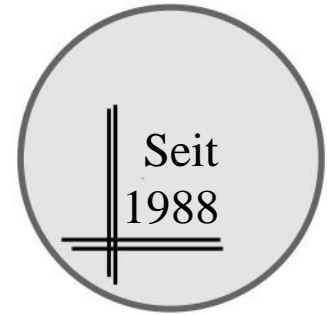
5 x die Woche *neu!*





Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



Wenn Du weiterkommen willst

Ich möchte Dir so gerne helfen, mehr von Jesus Christus zu erfahren. Darum diese Zeitung.

Ich habe immer zwei Ziele: Ich möchte den Wert der Bibel zeigen, und ich möchte Jesus Christus so deutlich werden lassen, wie er in der Bibel beschrieben wird.

Mein Motto dabei ist:

**Information
nicht
Manipulation!**

Hier nun ein paar Angebote, falls Du Interesse hast, noch mehr über Jesus Christus zu erfahren.

Dem Aufrichtigen lässt Gott es gelingen! Davon bin ich überzeugt. So lange Du ehrlich fragst, kannst Du darauf vertrauen, dass Gott dir alle Hilfe und Unterstützung schenken wirst, die Du brauchst, um IHN zu entdecken. Ich freue mich, Dir dabei helfen zu können.

Zum Einen gibt es auf Facebook unter Mario Proll ganz viel Informationen und Videos über Jesus Christus. Darüber hinaus gibt es im Internet unter der Adresse:

<http://lyrikbote.de/>

jede Menge Quellen, Predigten, Informationen, Lyrik und weiterführende Texte und Hilfen. Insbesondere sind dort alle Schreiberlingartikel abrufbar. Entweder einzeln oder aber als 100er Pack in einem Journal (Journal 1-7).

Ich verschenke auch gerne an ernsthaft interessierte Menschen Neue Testamente, Bibeln, Bücher von C.S.Lewis, Wilhelm Busch und Ulrich Parzany.

Ich werbe nicht für eine Organisation. Ich gehöre zu keiner Sekte und will weder Spenden sammeln noch Mitglieder für einen Verein, eine Organisation oder Kirche werben.

Mein Ziel ist lediglich, über Jesus Christus zu informieren. Ich glaube an den lebendigen Gott, Jesus Christus, der Dir in der Bibel begegnet, wenn Du sie aufrichtig liest.

Du bekommst von mir jede erdenkliche Hilfe und Unterstützung, Du kannst jede ehrlich gemeinte Frage stellen und mich auch gern persönlich kontaktieren, wenn es darum geht, diesen Jesus Christus näher kennen zu lernen. Ich bin davon überzeugt, dass Dir Gott persönlich begegnen will. Er ist der Lebende, der Lebendige Gott, der mit uns

reden will, der auf uns wartet, der uns stärken und segnen will. Doch es geht vor allem darum, das Evangelium zu hören, zu verstehen und anzunehmen. Es geht um Rettung. Wir Menschen sind auf einem selbstzerstörerischen Weg ohne Gott. Davor will Gott uns bewahren. Er will uns unsere Schuld vergeben, aus falschen Bindungen befreien und vor allem: Er will uns eine Perspektive, eine Hoffnung für die Zukunft geben. Gott will uns das Ewige Leben schenken. Ohne Gegenleistung, aus reiner Gnade. Dafür kam Jesus Christus, Gott selber, der Sohn Gottes, in diese Welt. Er wurde Mensch. Er ging ans Kreuz, um für unsere Schuld am Kreuz zu sterben. Wer dies glaubt, wer sein Leben dem Sohn Gottes Jesus Christus anvertraut, der erfährt das Heil in Christus. Ich will dich zu Jesus bringen, alles Weitere ist dann eine Sache zwischen dir und ihm. Ich bin dabei nur ein Gehilfe zur Freude. So eine Art Briefträger für Jesus, der dir das Evangelium bringt. Gottes Brief an Dich!

Mario Proll
Praunheimer Weg 99
60439 Frankfurt Main
Festnetznummer:
069 1381 6301
Handy: 0152 04 86 58 48
Email: Mario.Proll@hotmail.de



5 x die Woche *neu!*

